

// NSV-TIPP ZUM THEMA HAGEL

UND TÄTSCH: DER HAGEL KOMMT!

Gut gemeint, aber ein Irrtum: Storen schützen die Fenster nicht.

Wenn die Wolken gelb werden, ist das kein gutes Zeichen. Dann dauert's wahrscheinlich nicht mehr lange, bis dicke schwere Hagelkörner vom Himmel donnern – und zuverlässig immer wieder Schäden an Hab und Gut verursachen. Wenn's dicke kommt, heisst es für uns Menschen Kopf einziehen und subito Schutz suchen. Und an Material schützen, was immer man schützen kann.

FENSTERGLAS IST ROBUSTER ALS FENSTERLÄDEN

Womit wir beim Thema wären: Manche Leute kurbeln die Storen runter, um die Fenster vor den Hagelkörnern zu schützen. Man will ja nicht, dass die Scheiben kaputtgehen und es in die Wohnung reinströmt. Das scheint nur logisch. Ist aber überhaupt nicht nötig. Das sagt jedenfalls

Beat Meier. Er ist Leiter der Abteilung Prävention bei der Nidwaldner Sachversicherung NSV und kennt sich mit Hagel aus. Beziehungsweise mit den Schäden, die Hagelschläge anrichten können. Beat Meier sagt: «Früher montierte man Läden aus solidem Holz an die Fenster, um die dünnen Glasscheiben vor Hagel zu schützen. Eben Fensterläden. Aber das war noch zu Zeiten von Uli, dem Pächter. Heute ist jedes Fensterglas robuster als Fensterläden.»

WENN'S HAGLED – STORE UFENÄ!

Da hat er natürlich recht. Umso mehr, wenn es um Storen geht. Denn die Aluminiumlamellen unserer Storen sind weniger als einen halben Millimeter dick. Die gehen ruckzuck kaputt. Die heutigen Fenster hingegen trotzen jedem Sturm und allem Hagel. Sie sind doppelt und dreifach spezialverglast und überstehen auch heftige Gewitter ohne irgendwelche Schäden. Das zeigte sich zum Beispiel beim heftigen Hagelzug vom 1. Juli letzten Jahres über Dallenwil und Oberdorf: Dutzende von Storen waren danach kaputt – aber keine einzige moderne Isolierverglasung. Drum sollte man sich merken: Storen bieten keinen Schutz vor Hagel und Sturm. Wenn's hagled – Store ufenä! Das ist minimaler Aufwand für maximalen Schutz.



5 EXTRA-TIPPS

- Gegenstände in Schutz bringen
- Autos und Velos in die Garage stellen
- Fenster und Türen schliessen
- Nicht ins Freie gehen
- Wetter-App installieren und Alarm beachten



Walter Mathis
Leiter Versicherung
bei der NSV

NSV

Sichere Sache.

  #sicheresache

Nidwaldner Sachversicherung NSV

Telefon 041 618 50 50

kontakt@nsv.ch, www.nsv.ch

